



Marktgemeinde

Dietmanns

Schulgasse 13-15
3813 Dietmanns
Tel: 02847/2464
Fax: 02847/2464-10
Mail: gemeinde@dietmanns.at
Homepage: www.dietmanns.at



An einen Haushalt

Ausgabe 1/2014

Gemeindenachrichten



Neuer Traktor eingetroffen: Die offizielle Übergabe unseres neu angekauften Traktors für den Bauhof fand am 6. März im Beisein unserer Bauhofmitarbeiter, der Vertreter des Steyr-Centers Gmünd sowie unseres Bürgermeisters und Vizebürgermeisters statt.

Im Bild: Ernst Lebersorger, Rudolf Nothmüller, Willibald Böhm, Erich Fidi, David Dörrer, Willibald Fuchs, Erich Reiss, Bgm. Harald Hofbauer und VzBgm. Walter Greulberger

Dietmanns Hills

Neues Siedlungsgebiet „Am Osthang“
Vorstellung Seite 4

Muttertagsfeier
am 10. Mai 2014

Seite 6



Matinée mit Joesi
Prokopetz
am 27. April 2014
Seite 24



Liebe Dietmannserinnen und Dietmannser!

Der Winter ist, zumindest laut Kalender, vorbei, ohne dass er wirklich präsent war. Laut Meteorologen war, in der 247-jährigen Messgeschichte, bisher nur der Winter 2006/2007 wärmer. Doch während die einen der fehlenden weißen Pracht keine Träne nachweinen, hoffen andere auf die späte Rückkehr des Winters. Egal ob zu warm, zu trocken oder zu viel Schnee - es gibt immer zwei Seiten der Medaille. Wir hoffen, dass sich keine nennenswerten Schneefälle mehr einstellen und haben am 10. März mit der Reinigung der Gemeindestraßen von Streusplitt begonnen. Vielen herzlichen Dank an alle, die bereits fleißig gekehrt haben und die es noch tun, um Dietmanns so schnell wie möglich vom Straßenstaub zu befreien.

In der Kalenderwoche 9 ist die **Bücherei** vom Gemeindezentrum in die Volksschule übersiedelt und zu den gewohnten Zeiten wieder geöffnet. Bitte beachten Sie dazu auch die Seite 19 in dieser Ausgabe.

Der, von der NÖ Landeregierung aufgelegte, Entwurf zur Zonenfestlegung für **Windkraftanlagen** umfasst, wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, zwei Standorte (Predigtstuhl und Sieghartsberg) in unmittelbarer Nähe zu unserem Gemeindegebiet. Hierzu konnten Stel-

lungnahmen bei der NÖ-Landesregierung bis 14. Februar 2014 eingebracht werden. Der Dietmannser Gemeinderat hat in der Sitzung am 27.01.2014 einstimmig beschlossen, und dem Land NÖ in einer Stellungnahme mitgeteilt, den Standort Sieghartsberg aus der Zonierung zu streichen. Diese Vorgangsweise wurde im Dietmannser Gemeinderat und auch mit allen 15 Gemeinden des Bezirkes abgesprochen.

Am 3. Jänner 2014 ist ein Initiativantrag von Herrn Carlo Monaco und Herrn Johannes Blacha eingebracht worden. Es wurde beantragt, eine Volksbefragung in der Marktgemeinde Dietmanns zum Thema „Soll am Predigtstuhl und Sieghartsberg ein Windpark errichtet werden ja oder nein?“ durchzuführen. Dieser Antrag wurde per Bescheid vom 13.01.2014 zurückgewiesen, da sich der Abfragegegenstand nicht im eigenen Wirkungsbereich der Marktgemeinde Dietmanns befindet und darüber hinaus keine Kriterien aus der Fragestellung ableitbar sind, die in den eigenen Wirkungsbereich (=Gemeindegebiet) fallen. Am 16. Jänner 2014 wurde seitens der Rechtsanwaltskanzlei Dr. Ozlberger, im Namen der beiden Betreiber (Herr Monaco und Herr Blacha), eine Berufung gegen den Bescheid eingebracht, die im Gemeindevorstand zu behandeln ist. In diesem Zusammenhang ist es mir wichtig festzustellen, dass es rechtliche Grundlagen (NÖ-Gemeindeordnung) gibt, wie und ob Initiativanträge zu behandeln sind und es nicht im Ermessen Einzelner liegt. Windenergie und die Nutzung dieser für die Stromerzeugung hat schon jetzt einen hohen Stellenwert und wird auch weiterhin einen immer größeren Anteil an unserer Stromversorgung haben. Es liegt in der Natur der Sa-

che, dass Windenergie keine zentrale Lösung sein kann, sondern nur verteilte Standorte ein Höchstmaß an Effizienz garantieren. In einem Interview mit der Umweltorganisation Global 2000 antwortet diese auf die Frage „Was bringt die Windenergie im Vergleich zu anderen Energieformen?“ folgendes:

Auf den Punkt gebracht: die Energiewende. Weltweit erzeugen Windkraftwerke — bereits heute — 158 Gigawatt Strom. Das ist so viel wie 120 große AKW erzeugen. Wenn man weiß, dass auf der Welt momentan 430 AKW — die Atommüll produzieren — stehen, kann man sich vorstellen, in welcher Größenordnung die Windkraft angekommen ist. Allein letztes Jahr wurden Windkraftwerke, die 37 Gigawatt Strom liefern, zugebaut. Das ist so viel, wie knapp 30 große AKW liefern. Gleichzeitig ist hingegen nur ein einziges AKW ans Netz gegangen. Die Energiewende in diese Richtung findet statt und wird im Grunde viel zu wenig bemerkt. Europaweit wird mehr Windkraft zugebaut als sogar Gaskraftwerke. Windkraft ist der kostengünstigste und sicher verfügbare Ausweg aus unserer Abhängigkeit von fossilen Energieträgern. Sie funktioniert, ist bewährt und wird immer besser.

Der Text ist nur ein kurzer Auszug, das gesamte Interview können Sie nachlesen unter:
<https://www.global2000.at/news/uhrig-windenergie-bringt-energiewende>.

Wie schon eingangs beim Wetter angeführt: Es gibt immer zwei Seiten der Medaille und es liegt im Auge des Betrachters, welche man sehen möchte.

Eine weitere Medienmeldung der letzten Zeit möchte ich Ihnen näherbringen:

Der Stromverbrauch ist in Österreich im vergangenen Jahr um 0,5 Prozent auf rund 69.600 Gigawattstunden (GWh) gestiegen - verantwortlich waren dafür vor allem die Haushalte und andere kleine und mittlere Verbraucher, sagt die Energieregulierungsbehörde E-Control.

Der gesamten Bericht der E-Control ist nachzulesen unter:

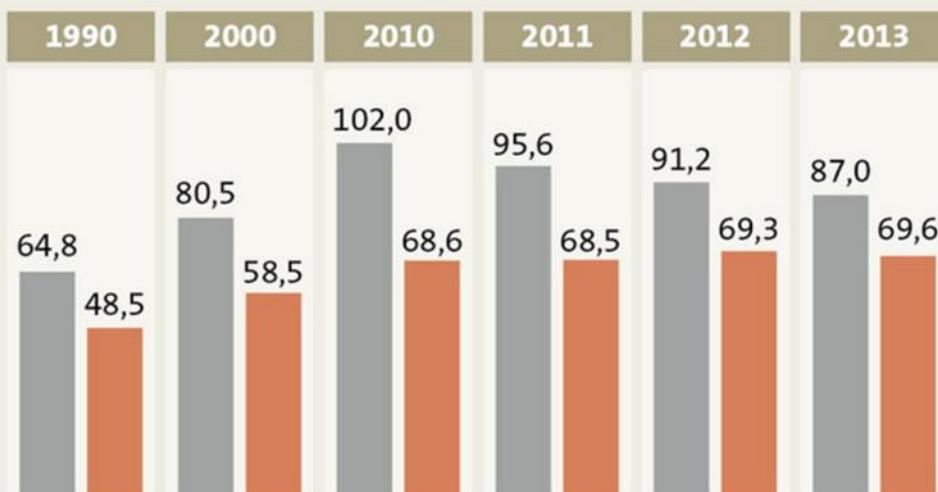
http://www.e-control.at/portal/page/portal/medienbibliothek/presse/dokumente/pdfs/2014_02_26_PA%20Strom-%20und%20Gasverbrauch%202013_final.pdf

Gas- und Stromverbrauch in Österreich

Energieverbrauch in 1.000 Gigawattstunden

■ Gas

■ Strom



Grafik: © APA, Quelle: APA/Energie-Control GmbH

APA

Wohnungen Sozialzentrum: In unserem Sozialzentrum wurden zwei Wohnungen frei, die bereits wieder vergeben sind. Vormerkungen für frei werdende Wohnungen werden jederzeit im Gemeindeamt entgegengenommen.

Essen auf Rädern: 3 Elektroautos (2x Renault, 1x Nissan) im Test von den Dietmannser Rot Kreuz Freiwilligen, die 365 Tage im Jahr Essen auf Rädern in Dietmanns und Gr. Siegharts ausliefern. Alle Tester zeigten sich begeistert vom Fahren mit den E-Autos. Doch bevor das erste Essen umweltschonend zugestellt wird, sind noch einige Dinge abzuklären. Ich werde Sie über den Fortgang des Projektes am Laufenden halten.



Bildtext: v.l.n.r. Eva Mantsch, Anna Pfungstner, Johann Zibusch, Friedrich Schuh, Ansbert Sturm, Gottfried Brandtner, Harald Hofbauer und Friedrich Zotter

Brunnen: Unser neuer Brunnen wurde fertiggestellt. Es wurden 115 Stunden dafür von unserem Bauhof aufgewendet. 70 Stunden wurden unbezahlt von Gemeinderäten und Bürgern geleistet. Besonders bedanken möchte ich mich bei Herrn Peter Kühhas, der das Vorhaben mit der CAD-Konstruktionsplanung in vielen unentgeltlichen Stunden unterstützt hat und damit den ausführenden Firmen genaue Pläne zur Verfügung gestellt werden konnten. Auch noch einmal DANKE! an den Dietmannser Verschönerungsverein für das Mitwirken und den Kostenbeitrag.

Kostenaufstellung

Brunnen:

Abbruch und Steinmetzarbeiten:	€ 17.394,47
Wasserinstallationen:	€ 11.903,83
Beleuchtung /Verglasung:	€ 5.977,16
Baumaterialien:	€ 1.042,96
Edelstahlarbeiten:	€ 6.548,40
Summe:	€ 42.866,82
- Spenden	€ 3.750,00
<u>Endsumme:</u>	<u>€ 39.116,82</u>

- Rechnungsabschluss 2013 der Marktgemeinde Dietmanns**

	Einnahmen(€)	Ausgaben(€)
Voranschlag 2013		
Ordentlicher Haushalt	1.800.200,00	1.800.200,00
Rechnungsabschluss 2013		
Ordentlicher Haushalt	1.866.363,48	1.765.085,23
Voranschlag 2013		
Außerordentlicher Haushalt	1.011.600,00	1.011.600,00
Rechnungsabschluss 2013		
Außerordentlicher Haushalt	669.798,68	660.678,06

Im Ordentlichen Haushalt wurde ein Überschuss von EUR 101.278,25 erzielt, der in das Jahr 2014 einfließt. Im Außerordentlichen Haushalt wurde ebenfalls ein Überschuss von EUR 9.120,62 erzielt, der zweckgebunden in das Jahr 2014 übernommen wird.

Der Schuldenstand betrug per 01.01.2013 EUR 2.348.801,16 und per 31.12.2013 EUR 2.695.791,41.

- Ansuchen Unterstützung Wintersportwoche 2014**

Die Neue Mittelschule Groß-Siegharts hat um eine Unterstützung für die Wintersportwoche angesucht. Gesamtwert EUR 198,00.

Ihr Harald Hofbauer



„Dietmanns Hills“ Neues Siedlungsgebiet Am Osthang

Wie bereits in Ausgabe 5/2013 berichtet, wird die Siedlung „Am Osthang“ erweitert. Es entstehen sieben neue Häuser mit individuellem Charakter in der Größe von 150 bis

180 m². Das Konzept für dieses Projekt setzt hinsichtlich Planung, Qualität und Ausführung neue Standards für gehobene Bauansprüche. Dabei kommen aber die individuellen Wünsche der zukünftigen Hausbesitzer nicht zu kurz. Jedes einzelne Haus und alle sieben Häuser in ihrer Gesamtheit stellen ein homogenes Ganzes zeitloser Architektur dar, das auf

örtliche Gegebenheiten, Natur und Nachbarn Rücksicht nimmt und auch noch in vielen Jahrzehnten zeitgemäß sein wird. Bei Interesse vereinbaren Sie bitte einen persönlichen Beratungstermin bei der WILLL Architektur ZT GmbH unter der Telefonnummer 01/7180378-14.



Nachruf für unseren

Ehrenbürger der Marktgemeinde Dietmanns,

Bürgermeister a.D., Oberschulrat Professor Felix Rubik †

Herr Bürgermeister a. D., Oberschulrat, Professor Felix Rubik ist am Montag, den 3. März 2014, im 87. Lebensjahr verstorben.



Ein Blick zurück: Felix Rubik wurde am 8. August 1927 in Dietmanns geboren. Er besuchte in Dietmanns die Volksschule und danach 4 Jahre die Hauptschule in Groß-Siegharts. Sein weiterer Weg führte ihn 1944 an die Lehrerbildungsanstalt in Znaim und er wurde anschließend zum Militär eingezogen. Im Alter von knapp 18 Jahren geriet er in den letzten Kriegswirren des 2. Weltkrieges in die amerikanische Gefangenschaft. Danach schloss er die Lehrerausbildung im Juni 1946 in Wiener Neustadt und hier auch 10 Jahre später die Ausbildung zum Hauptschullehrer ab. Er unterrichtete ab 1946 an verschiedenen Schulen im Bezirk Waidhofen/Thaya und in der Hauptschule Groß-Siegharts II, wo er von 1974 bis 1984 als Direktor tätig war. 1947 heiratete er seine Frau Helga und im Jahr 1949 wurde sein Sohn Reinhard geboren. Im Jahr 1958 wurde er Bürgermeister von Dietmanns und übte diese Tätigkeit 30 Jahre bis 1988 aus. 1980 wurde er zum Oberschulrat ernannt und im Juli 2000 wurde ihm der Titel „Professor“ verliehen.

Herr Felix Rubik übernahm im Jänner 1958 als Bürgermeister die Gemeinde Dietmanns, in der kein einziger Quadratmeter Asphaltstraße vorhanden war. Auch gab es keine Kanalisation, und es herrschte ein ständiger Mangel an Trinkwasser. Die Wohnungsnot war enorm und die Arbeitsplätze waren rar. Hinzu kam die hohe Abwanderung von 13% und in der Gemeindekasse fehlte das Geld, um auch nur die dringlichsten Anschaffungen tätigen zu können.

Dem allgemeinen wirtschaftlichen Aufschwung, der in unserer Region auf die Textilindustrie zurückzuführen war, und dem außergewöhnlichen persönlichen Einsatz von Herrn Felix Rubik ist es zu verdanken, dass sich Dietmanns im Laufe der Zeit zum Positiven entwickelt hat. Kanalisation und Wasserversorgung wurden schon in den frühen 60iger Jahren errichtet. Baugrund wurde angekauft und es entstanden ca. 150 Einfamilienhäuser, ein Fußballplatz wurde errichtet, Güterwege wurden gebaut, die Ortsbeleuchtung installiert. Auch gelang es ihm, einen Betrieb mit ca. 300 Beschäftigten nach Dietmanns zu holen. Er legte die Weichen für ein soziales Wohnprojekt mit 12 Wohnungen sowie eine Eigentumswohnanlage, errichtete neue Räumlichkeiten für die Freiwillige Feuerwehr, den Festsaal und das Gemeindezentrum mit einem Vortragssaal.

Auf Grund der positiven Entwicklung wurde Dietmanns im Jahr 1987 zur Marktgemeinde erhoben.

Er konnte stolz darauf sein, was er für diese Kommune und ihre Bürger geleistet hatte.

Professor Felix Rubik war ein hoch engagierter Bürgermeister, dem sein Amt viel Kraft und Energie abverlangt hat. Er publizierte 2 Bücher, die einen tiefen, historischen Rückblick auf die Gemeinde Dietmanns und seine Tätigkeit als Bürgermeister geben. Seine Verdienste wurden mit zahlreichen Ehrungen gewürdigt. 1968 erhielt er den Ehrenring der Gemeinde Dietmanns, im Jahr 1973 die Ehrenbürgerschaft und 1976 erhielt er das Goldene Ehrenzeichen des Landes Niederösterreich.

Mit seiner Familie trauern viele, sehr viele Menschen um Professor Felix Rubik. Er wurde am Dienstag, den 11. März 2014, im Rahmen eines Trauergottesdienstes feierlich verabschiedet.

Schülerbeihilfe auf € 100,00 erhöht

Die Marktgemeinde Dietmanns **gewährt heuer erstmals**

- StudentInnen - maximal 2 Mal,
- SchülerInnen ab der 9. Schulstufe (sofern sie eine allgemeinbildende höhere Schule besuchen) sowie
- SchülerInnen einer mittleren oder höheren berufsbildenden Schule mit ganztägigem Unterricht

eine **Schülerbeihilfe von € 100,00.**

Ausgenommen davon sind SchülerInnen, die im vorigen Schuljahr dieselbe Klasse (denselben Jahrgang) besucht haben.

Ansuchen sind ab sofort auf unserer

Homepage www.dietmanns.at (Gemeindeamt / Bürgerservice / Formulare) und im Gemeindeamt erhältlich.

Die ausgefüllten Formulare sind im Gemeindeamt bis spätestens Mittwoch, den 16. April abzugeben.

Später einlangende Ansuchen können nicht berücksichtigt werden.

Die Auszahlung der Schülerbeihilfe erfolgt am Dienstag, den

22. April um 11.00 Uhr

im Gemeindezentrum (oberhalb der Feuerwehr).



Finanzielle Zuwendung für Schulkinder

Dietmannser SchülerInnen von der 5. bis zur 8. Schulstufe können eine finanzielle Zuwendung für Schulveranstaltungen beantragen. Die Höhe der Förderung beträgt € 22,00 pro Schuljahr für eine mindestens 3-tägige Schulveranstaltung. Die Neue Mittelschule Groß-Siegharts beantragt die Förderung automatisch. Wird das Ansuchen nicht von der Schule gestellt, so kann der/die SchülerIn direkt im Gemeindeamt die Förderung beantragen. Eine Bestätigung der Schule ist dazu notwendig. Das Antragsformular ist im Gemeindeamt erhältlich und steht auch zum Download auf unserer Homepage (Gemeindeamt / Bürgerservice / Formulare) bereit.

Einladung zur Muttertagsfeier



**am Samstag, den 10. Mai 2014 um 14.00 Uhr
im Festsaal der Gemeinde Dietmanns**

Die Muttertagsfeier wird wieder von der Marktgemeinde Dietmanns veranstaltet. Wir laden nicht nur die Mütter und Frauen, sondern auch alle Väter und Kinder zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein. Erfreuen Sie sich an den Darbietungen unserer Kinder und genießen Sie anschließend eine Kaffeejause. Gehbehinderte Personen werden natürlich von zu Hause abgeholt. Bitte melden Sie sich für diesen Dienst im Gemeindeamt unter der Telefonnr. 02847/2464 an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jagdpachtauszahlung



Die diesjährige Auszahlung erfolgt vom

1. März bis 31. August 2014
während der Amtsstunden.

Blutspenden kann Leben retten!

Bericht über die Blutspendeaktion



Am 6. Jänner 2014 fand im Gemeindesaal Dietmanns die traditionelle Blutspendeaktion des Österreichischen Roten Kreuzes statt. 121 Spender nahmen an der Aktion teil. 11 Personen wurden abgewiesen.

Das Österreichische Rote Kreuz und die Marktgemeinde Dietmanns bedanken sich für die rege Teilnahme.

Rasenschnittsäcke

Der Frühling zieht wieder ins Land, und somit beginnt auch langsam die Gartenarbeit. Daher möchten wir auf unsere Rasenschnittabfuhr hinweisen, welche mit einheitlichen Grasschnittsäcken durchgeführt wird. Die Verrechnung dieser Säcke erfolgt mit den Gemeindegebühren und beträgt quartalsweise € 1,25 pro Sack. Die Rasenschnittsäcke können im Gemeindeamt abgeholt werden.



Die Rasenschnittabfuhr 2014 erfolgt an folgenden Tagen:

10. + 24. April, 8. + 22. Mai, 5. + 18. Juni, 3., 17. und 31. Juli, 14. + 28. August, 11. + 25. September, 9. + 23. Oktober und 6. November

Gras, Laub und Blumen dürfen in den Sack gefüllt werden. Bitte keinen Strauch- und Baumschnitt sowie Wurzeln und Äste zum Rasenschnitt geben, da dieser von uns sortenrein an die Deponie abgeliefert werden muss.

Säcke können, gegen Abgabe des kaputten Sackes, im Gemeindeamt ausgetauscht werden.

Glassammelstellen

Wir möchten darauf hinweisen, dass Fenster- und Spiegelglas nicht in den Glascontainern entsorgt werden darf. Diese Rohstoffe gehören in den Restmüll. Bitte helfen Sie bei der richtigen Entsorgung mit. Danke!



Advent im Park

Im Namen der Kinder des Kindergartens und der Volksschule bedanken wir uns herzlich für den Besuch unserer Adventveranstaltung im Park. Dadurch konnte ein Reinerlös von € 3.159,17 an das Lehrer- und Kindergartenteam übermittelt werden. Dieser Betrag kommt den Kindern zugute.

Die Eltern und das Lehrer- und Kindergartenteam des Kindergartens und der Volksschule.

Sind Sie geschützt?



FSME kann jeden treffen.

Die Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya teilt mit, dass auch im Jahr 2014 wieder eine FSME-Impfkation (Zeckenschutzimpfung) durchgeführt wird. Es sollten vor allem jene Personen zur Impfung kommen, die im Vorjahr die erste und zweite Teilimpfung erhalten haben.

Weiters ist die Impfung bei Personen erforderlich, die im Jahr 2009 die letzte FSME-Impfung erhalten haben. Ein kompletter und länger andauernder Impfschutz ist nur dann gegeben, wenn 4 bis 12 Wochen nach der ersten Teilimpfung eine zweite Teilimpfung und, nach einem Jahr, eine dritte Teilimpfung verabreicht wird.

Die erste Auffrischungsimpfung ist nach drei Jahren erforderlich. Alle weiteren Auffrischungen werden in

fünf, bzw. ab dem 60. Lebensjahr in 3-jährigen Intervallen empfohlen.



Nicht geimpft werden Personen mit akuten fieberhaften Erkrankungen, Hühnereiweißallergien, akuten Erkrankungen des zentralen Nervensystems und der peripheren Nerven.

Bei dieser Impfkation steht für Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr ein eigener Impfstoff (0,25 ml) zur Verfügung.

Die Kosten pro Impfung belaufen sich für **Kinder** (bis zum vollendeten 16. Lebensjahr) auf € 26,50 und für **Erwachsene** auf € 31,50.

Impfort: Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya (EG, Zimmer Nr. 6)

Impftermine: ab 4. März bis 30. Juni - jeden Dienstag von 8.00 bis 11.00 Uhr.

Blumenschmuckaktion 2014

Die Marktgemeinde Dietmanns führt auch heuer wieder die Blumenschmuckaktion durch.

Gefördert wird der Ankauf von Blumen mit 50 % des Kaufpreises, jedoch maximal mit € 37,00.

Wir laden Sie wieder ein, von dieser Möglichkeit der Ortsbildverschönerung Gebrauch zu machen.

Bestellungen werden im Gemeindeamt vom

22. bis 29. April

in der Zeit von

**MO-DO von 8.00 bis 12.30 Uhr
und von 13.00 bis 16.00 Uhr sowie
am FR von 8.00 bis 13.30 Uhr**

entgegengenommen.



Die Blumen können von den Gärtnereien Jirku und Suchan und vom Raiffeisen Lagerhaus Groß-Siegharts bezogen werden. Die Blumenschmuckbewertung wird heuer wieder ausschließlich über Juroren aus der Bevölkerung erfolgen. Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt unter der Telefonnummer 02847/2464 oder mittels Mail an alexandra.brandeis@dietmanns.at an.

Die Preisträger erhalten Gutscheine von unseren Gärtnern.

MAIBAUM AUFSTELLEN

Am 30. April 2014 ab 16.30 Uhr
vor der Gemeinde.

Für Speisen und Getränke ist
bestens gesorgt.



Nicht vergessen!

Die Sommerzeit beginnt!



Am Sonntag, den 30. März
um 2.00 Uhr werden die Uh-
ren wieder auf Sommerzeit
umgestellt.

**Die Nacht wird dadurch
um eine Stunde kürzer.**

Die Sommerzeit endet heuer
am 26. Oktober.



Flurreinigung



Der **Verschönerungsverein Dietmanns** lädt alle Gemeindebürger(innen)
zur Flurreinigung am **26. April 2014** um **14.00 Uhr** recht herzlich ein.

Treffpunkt: vor dem Gemeindeamt

Gesäubert werden Straßenränder und Anlagen im Gemeindegebiet.

Bitte um Bekanntgabe von größeren Müllablagerungen.

Anschließend lädt die Gemeinde Dietmanns die Teilnehmer zu einer Jause ein.

Gleichzeitig möchte ich mich mit der Bitte an Sie wenden, den Verschönerungsver-
ein mit einer Spende zu unterstützen. Zahlscheine liegen der Gemeindezeitung bei.

Der Obmann

Franz Danningner

Nacht der Tracht

Der ÖKB Dietmanns veranstal-
tet am 12. April im Gasthaus
Kern die „Nacht der Tracht“.

Reservierungen sind unter der
Telefonnummer 02847/2396
erbeten.

*Die Veranstalter freuen sich
auf Ihr Kommen!*

Gripeschutzimpfung

Die Grippeimpfaktion wurde
wieder von zahlreichen Gemein-
debürgern in Anspruch genom-
men. Die Marktgemeinde Diet-
manns übernahm € 6,00 pro
Impfung für BürgerInnen ab
dem 60. Lebensjahr. Der Ge-
meindebeitrag für das Jahr 2013
betrug € 372,00.



WILLKOMMEN IN DIETMANN'S



Zum freudigen Ereignis liebe Wünsche für Eltern und Kind .
Ab sofort, auf Schritt und Tritt, gehen zwei kleine Füßchen mit .

Laura Polly

19.12.2013

Siedlerstraße 5

Am 18. Jänner gratulierten GR Christine Zibusch und GGR Petra Wälzl den stolzen Eltern zur Geburt ihrer Tochter Laura.

Im Bild: GR Christine Zibusch, Doris Limberger mit Laura und Roland Polly.



80. GEBURTSTAG

Jeder, der aufhört zu lernen, ist alt, mag er 20 oder 80 Jahre zählen.
Jeder, der weiterlernt, ist jung, mag er 20 oder 80 Jahre zählen .



Frau Maria Müllner

Hauptstraße 91

Am 22. Dezember 2013 feierte Frau Maria Müllner ihren 80. Geburtstag. Bgm. Harald Hofbauer gratulierte, neben den Vertretern des Pensionistenverbandes Friedrich Schuh und Eva Mantsch, der Jubilarin.

Im Bild: Karl Müllner, Maria Müllner, Eva Mantsch, Bgm. Harald Hofbauer, Friedrich Schuh und Friedrich Müllner.

Frau Elisabeth Hrauda

Hauptstraße 106

Am 25. Jänner feierte Frau Elisabeth Hrauda ihren 80. Geburtstag. Bgm. Harald Hofbauer und VzBgm. Walter Greulberger schlossen sich der Gratulation von Herrn Erich Hrauda an.

Im Bild: Erich Hrauda, Elisabeth Hrauda, Bgm. Harald Hofbauer und VzBgm. Walter Greulberger.



13. Februar

Herr Leopold Eipeldauer

Hauptstraße 7

14. Februar

Frau Ilse Zuba

Buchbergstraße 24



Herr Heinrich Skiwa

Hauptstraße 67

Am 28. Februar feierte Herr Heinrich Skiwa seinen 80. Geburtstag. Bgm. Harald Hofbauer und VzBgm. Walter Greulberger gratulierten, neben den Vertretern des Pensionistenverbandes, zum Jubiläum.

Im Bild: VzBgm. Walter Greulberger, Friedrich Schuh, Franz Buxbaum, Astrid Schmidt, Heinrich Skiwa, Heinrich Skiwa sen. Anna Bogg, Anna Frühwirth, Bgm. Harald Hofbauer.



GOLDENE HOCHZEIT



Abwechslung ist des Lebens Reiz,
was freilich jede glückliche Ehe zu widerlegen scheint.

8. Februar

Ernestine und Gerhard Kases

Buchbergstraße 23

IN ERINNERUNG



Der Tod ist nicht das Ende, nicht die Vergänglichkeit,
der Tod ist nur die Wende, Beginn der Ewigkeit.

31.12.2013	Anna Altrichter	Hollenbacher Straße 23
02.02.2014	Hubert Fischer	Obere Steinbreite 25
02.02.2014	Johann Schmidt	Hauptstraße 4 (Pflegeheim)
13.02.2014	Leopoldine Heger	Am Marktplatz 4
04.03.2014	OSR Prof. Felix Rubik	Schulgasse 3

Erntedankfest 2014

Die BürgerInnen der Marktgemein-
de Dietmanns werden das Ernte-
dankfest am Sonntag, den 28. Sep-
tember gestalten.

Die Landwirte von Dietmanns ha-
ben sich bereit erklärt, das Getreide
(Weizen, Roggen, Gerste und Ha-
fer) für die Bögen der Erntekrone
sowie Mais und andere Feldfrüchte
für den Erntewagen zur Verfügung
zu stellen.

Neben den Feldfrüchten ist aber
auch noch Obst und Gemüse, wel-
ches in unseren Gärten wächst, not-
wendig. Blumen, Sträucher und
Baumteile können verwendet wer-
den, um den Erntewagen schön und
bunt zu gestalten.

Daher möchten wir nun schon die
Bitte an alle HobbygärtnerInnen
richten, uns im Herbst mit den Ern-



tegaben aus den Gärten zu unter-
stützen. Vielleicht könnten Sie
schon beim Pflanzen und Säen da-
ran denken, was sich gut als
Schmuck für den Erntewagen eig-
net.



Zum Beispiel: Kürbisse, Karotten,
Zucchini, Kraut, Karfiol, Äpfel,
Birnen, Brombeeren, Schwammerl,
rote Rüben,

Efeuranken, Mohnkapseln, Marien-
disteln, Ziergräser, Herbstblumen,

Hagebutten, Zapfen, Moos, und
viele mehr.

Bei der Gestaltung der Messe wird
uns Frau ROL Anita Anderle mit
den Volksschulkindern unterstüt-
zen.



Um Ideen zur Gestaltung des Ernte-
wagens zu sammeln, möchten wir
alle interessierten BürgerInnen
von Dietmanns, am **23. April um**
19.00 Uhr in das **Gemeindezent-**
rum zur Besprechung einladen.

Wir bedanken uns schon jetzt für
die Bereitschaft zur Mithilfe.



Fackelwanderung

Die Fackelwanderung wurde in Zusammenarbeit vom Kulturreferat der Marktgemeinde Dietmanns und der AKNÖ - Bezirksstelle Waidhofen/Thaya organisiert. Treffpunkt war vor dem Gemeindeamt, wo jeder Teilnehmer kostenlos eine Fackel erhielt. Es gab eine 5 km lange, geführte Strecke. Die Freiwillige Feuerwehr Dietmanns schenkte auf der Strecke warmen Tee aus. Danach konnte man sich im Festsaal bei einer warmen Gulaschsuppe und Aufstrichbroten stärken. Bei der Tombola konnten die Besucher wertvolle Preise gewinnen. Erstmals wurden auch Preise an die drei stärksten Firmen- / Vereinsgruppen vergeben. In geselliger Runde und bei Livemusik klang der Abend aus.



Arbeiterball

Der „Fluch der Karibik“ war das Motto des Arbeiterballs der SPÖ-Organisation Dietmanns am 15. Februar im Festsaal der Gemeinde. Unter

den Piraten waren auch Bürgermeister Harald Hofbauer und Vizebürgermeister Walter Greulberger. Neben Tänzten gab es auch ein kurzes Gefecht, bei dem der Bürgermeister gefesselt wurde, zu sehen. Eine gelun-

gene und vor allem unerwartete, da nicht angekündigte, Einlage. Auch die Tombola war in die Mitternachtseinlage integriert und die Gewinner konnten sich unter anderem über Flat TV's freuen.



Pensionistennachmittag mit Faschingsfeier

Der Pensionistenverband veranstaltete am 21. Februar den sehr beliebten Pensionistennachmittag. In der Faschingszeit darf eine Verkleidung und zur Kaffeepause ein Faschingskrapfen, natürlich nicht fehlen. Zahlreiche Besucher, die Veranstalter und die freiwilligen Helfer schlüpfen für ein paar Stunden in andere Rollen. Die Stimmung war sehr ausgelassen und die Veranstaltung somit ein voller Erfolg.



Im Zauberwald

- war das Thema des diesjährigen Kindermaskenballes. Am Sonntag, den 23. Februar war es wieder soweit: der Festsaal, welcher passend zum Thema dekoriert war, gehörte unseren jüngsten GemeindegewerksInnen. Fünf, als Hexen verkleidete, Mamas übernahmen die Animation und tanzten gemeinsam mit den Kindern zu den

Kinderpartyhits. Für die Eltern gab es Kaffee und Torte und die Kinder wurden in der Pause mit Faschingskrapfen verwöhnt. Danach ging es mit lustigen Spielen und viel Musik weiter. Die Zeit verging wie im Flug und bald hieß es wieder: „Wer hat an der Uhr gedreht, ist es wirklich schon so spät?“. Wir möchten uns bei den Organisatoren bedanken, die jedes Jahr im Vorfeld viel Zeit und Arbeit inves-

tieren, damit diese Veranstaltung ein voller Erfolg wird. Ein Dank ergeht auch an unsere Gastwirte Kern und Gawol, die mit ihrer Süßigkeitspende unseren Kindern eine Freude bereiteten. Die Sparkasse Groß-Siegharts und die Firma Fleischhaker stellten die Faschingskrapfen und die Wurstwaren für die Jause zur Verfügung. Danke dafür!





Im Hexenkessel wurde ein leckeres Süsschen gekocht. Die Kinder waren begeistert und drängten sich um den Kessel. Jeder wollte die frisch zubereiteten Gummischlangen kosten.

Feuerwehrball

Am Faschingssamstag hat die Freiwillige Feuerwehr Dietmanns wieder zum Feuerwehrball geladen. 2014 ist ein Jubiläumsjahr für diesen Ball, denn er fand bereits zum 60. Mal statt. Feuerwehrkommandant OBI Josef Kugler begrüßte zahlreiche Feuerwehrmitglieder anderer Gemeinden. Die Ballbesucher hatten, durch den fleißigen Einsatz der Kameraden-/

innen, eine unterhaltsame Ballnacht. Von den Feuerwehrmitgliedern wurde eine perfekt einstudierte "Show-Einlage" aufgeführt, mit welcher sie das Publikum begeisterten. Bekannte Hits wurden von einem lustigen „Zwergenteam“ zum Besten gegeben. Um Mitternacht fand die Verlosung toller Preise statt. Die „Red Devils“ sorgten für die musikalische Unterhaltung.





„Frau Buxbauminger“ hat einen Auftrag - sie war als Umweltschutz-Expertin, im Auftrag des Abfallverbandes Waidhofen/Thaya, an unserer Volksschule und vermittelte den Kindern durch das Theaterstück „Es kumd zruigg“ auf humorvolle und witzige Art, den richtigen Umgang mit Müll. Spielerisch wurden den Kindern die verschiedenfarbigen Mülltonnen und die verschiedenen Arten von Müll präsentiert, sodass sie in Zukunft auch selbstständig auf die Mülltrennung achten können.

Gruseli war in unserer Volksschule

Alle SchülerInnen unserer Volksschule erlebten einen aufregenden Vormittag zum Thema „Spuken und Schnüffeln will gelernt sein“ mit der Kinderbuchautorin Karin Ammerer aus Hartberg (Steiermark).

Mit Stabpuppen halfen die Kinder kräftig mit und erlebten, wie Gruseli dann doch noch ein ganz Großer wurde.

Auch detektivischer Spürsinn war gefragt und dabei Teamarbeit groß geschrieben. Als Belohnung gab es Geisterdiplome und Detektivausweise.



Faschingstreiben im Gemeindeamt Am Faschingsdienstag bekam Bgm. Harald Hofbauer Besuch von unseren Kindergartenkindern - oder besser gesagt von Prinzessinnen, Ersthelfern, Indianern, Feuerwehrmännern u.s.w. Sie trugen, von Silvia Suchan an der Gitarre begleitet, ein Faschingslied vor. Nach dieser Darbietung konnten es die Kinder kaum erwarten, ihren Faschingskrapfen zu verspeisen. Alle hatten sehr viel Spaß und der Besuch verging wie im Flug.



NEUERÖFFNUNG

Gartencenter Göpfritz/Wild

am 20. März 2014

ab 8.00 Uhr

Es erwartet Sie ein großes Angebot an:

Garten-, Balkon- und Freilandpflanzen, Gemüse- und Kräuterpflanzen, Erde, Kies, Rindenmulch, Blumentöpfen und Blumenkästen, Dünger und Pflanzenschutzmitteln, Gartenwerkzeug und Zubehör, Zimmerpflanzen, Innenkeramik und saisonalen Dekorationen

Feiern Sie mit uns von Donnerstag bis Samstag.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Holen Sie sich den Frühling
ins Haus.



Öffnungszeiten an den drei Eröffnungstagen: Do und FR
SA:

08.00 - 20.00 Uhr
08.00 - 18.00Uhr



Firma Markus Brandeis
„Zum Gärtnermeister“
Hauptstraße 98
3800 Göpfritz/Wild
Tel/Fax: 02825/80049
Mobil: 0664/4503141
Email: office@zumgaertnermeister.at
Homepage: zumgaertnermeister.at

Öffnungszeiten:

MO - DO: 08.00 - 12.00 und
13.00 - 18.30 Uhr
FR: 08.00 - 19.30 Uhr
SA: 08.00 - 18.00 Uhr

Klinger

Elektro-, Tor- und
Antriebstechnik GmbH.

3762 Ludweis

Seebis 16

www.klingergmbh.at

Tel.: 02847/80272

Fax: 02847/80430

E-Mail: office@klingergmbh.at



Die Firma Klinger beschäftigt sich seit über 20 Jahren in den verschiedensten Bereichen, wie ...

Elektrotechnik

Elektroinstallationen, Atteste, Störungsdienste, Bussteuerungen (KNX) sowie Geräte-Reparaturen & Verkauf

Photovoltaik

Wir planen und berechnen Ihre optimale PV-Anlage. Förderabwicklung und Montage.

Tor- und Antriebstechnik

Je nach Anforderung unserer Kunden beraten und verkaufen wir Sektional-, Roll- und Zweiflügeltore, kombiniert mit Außentoranlagen wie freitragende Schiebetore und Flügeltore. Zu jeder Toranlage bieten wir das passende Antriebssystem und die notwendigen Sicherheitseinrichtungen. Torwartungen und jährliche Überprüfungen mit Eintrag in das Prüfbuch zählen zu unseren täglichen Aufgaben.

Arbeitsbühnenverleih



Besuchen Sie unsere
Homepage
oder unseren Schauraum



Kontaktieren Sie uns.



Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot bzw. erfüllen Ihre Aufgaben zur Zufriedenheit.

ALEXANDRA`S

FRISÖR - FUSSPFLEGE - KOSMETIK

3812 Gross Siegharts Waidhofnerstrasse 22

0664 / 363 01 85

Auszeichnung für **PAUL MITCHELL**
 von der Tierschutzorganisation PETA
 für tierfreundlichstes Beauty-Unternehmen



Dienstag ist
 Frisör-Pensionistentag
 - 10%



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Manuela, Melanie, Alexandra,
 Evelyn, Vroni, Beate,
 Ute und Sandra

Wir führen für Sie die
tierversuchsfreien Serien von
LAVERA NATURKOSMETIK
 und
PAUL MITCHELL

APRIL - AKTION

Zu jedem „Waschen/Schneiden/
 Föhnen“ ein Pflege- oder
 Stylingprodukt 50ml von

PAUL MITCHELL

GRATIS

MAI - AKTION

Zu jeder Fusspflege eine GEHWOL
 Fusscreme 20ml

GRATIS

JUNI - AKTION

Zu jeder Kosmetikbehandlung
 eine Handcreme von
LAVERA Naturkosmetik

GRATIS

Aktionen solange Vorrat reicht!

3820 Raabs/Thaya Hauptplatz 14 02846 / 7661

Bildungs- und Berufsberatung in Waidhofen/Thaya



BILDUNGSGUT BERATUNG
NIEDERÖSTERREICH

Lebensbegleitendes Lernen ist bedeutend in der persönlichen und beruflichen Entwicklung. Kompetenzen erwerben, Bildungsabschlüsse nachholen, passende Bildungsangebote finden oder Unterstützung in der Berufswahl bekommen, u.v.m – das sind aktuelle Anliegen. Der erste Schritt dazu ist ein Gespräch mit einem kompetenten Bildungs- und Berufsberater.

Das Beratungsservice vom Forum Erwachsenenbildung NÖ bietet umfassende Informationen für Erwachsene und Jugendliche. Die Beratungsleistungen sind **kostenfrei, unverbindlich, vertraulich** sowie **anbieterneutral**.

Frau **Rosemarie Winkler** ist diplomierte Bildungs- und Berufsberaterin sowie diplomierte Bildungsmanagerin und steht in der Region Waldviertel als kompetente Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Persönliche Gesprächstermine können unter Voranmeldung vereinbart werden: telefonisch **0676 / 641 83 82** oder per E-Mail an r.winkler@bildungsberatung-noe.at. Nähere Informationen und die Übersicht der Beratungstage erhalten Sie auch im Internet unter: www.bildungsberatung-noe.at.

Beratungsort für den Bezirk Waidhofen/Th.: Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Thaya, 2. Stock - Raum 207

Beratungstage 2014: 8. April, 13. Mai und 10. Juni

Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur, Abteilung Erwachsenenbildung, des Europäischen Sozialfonds und des Landes Niederösterreich.



bm:uk



NEU EINGETROFFEN !!!



Neue Lektüren für unsere Leseratten.



Frau Kronfuß freut sich auf Ihren Besuch!

Unsere Bücherei ist in die Volksschule übersiedelt und über die Schulgasse (Gittertor Bauhof) erreichbar.



Die Öffnungszeiten bleiben gleich: jeden Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr.

5 Jahre Alttextilien-Sammelstelle beim Roten Kreuz Waidhofen/Thaya

Seit 2009 bietet das Rote Kreuz eine weitere Serviceleistung an, die von der Bevölkerung des Bezirkes Waidhofen/Thaya schon gut angenommen wird. Alttextilien und Schuhe werden gesammelt und in weiterer Folge über das Rote Kreuz einer Verwertung zugeführt. Der Erlös kommt direkt unserer Rot-Kreuz-Bezirksstelle zugute und wird zur Finanzierung von regionalen Aufgaben (z.B. Medizinische Geräte, Fahrzeuge und Katastrophenvorsorge) verwendet.

Kurz gesagt: **Sie helfen uns helfen!!**

Wann, wie und wo können Sie Ihre Alttextilien und Schuhe übergeben?

Die Sammelstelle befindet sich direkt in der Rot-Kreuz-Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya, Moritz Schadek-Gasse 30a. Montag bis Freitag von

08.00 bis 18.00 Uhr können Sie Ihre, in Müll- bzw. Kleidersäcke verpackten Alttextilien und Schuhe abgeben. Es dürfen ausschließlich Säcke verwendet werden, keine Kartons! Es können ganz normale, herkömmliche Abfallsäcke (Müllsäcke) jeder Art sein. Ideal sind Müllsäcke mit 60 Liter Inhalt. Gratissäcke können beim Roten Kreuz abgeholt werden.

Welche Alttextilien werden übernommen? Wir ersuchen Sie, nur saubere Textilien bzw. Wäsche in die Säcke zu geben. Dazu gehören neben Herren-, Damen- und Kinderbekleidung auch Bettwäsche, Leintücher und Vorhänge, Polster, Tuchten, Steppdecken, Daunenjacken, Hüte und Gardinen.

Wie werden Schuhe gesammelt?

Schuhe können paarweise zusammengebunden in separaten Säcken - nicht zusammen mit den Textilien und auch nicht in Schuhkartons - gebracht werden. Nicht angenommen werden Schi-

schuhe oder Schlittschuhe. Bitte haben Sie Verständnis, dass ausnahmslos nur Alttextilien und Schuhe angenommen werden können. Anderes Altmaterial gehört entweder zur öffentlichen Abfallsammlung oder zu separaten Wertstoffsammelaktionen! Für eventuell in Textilien verbleibende Wertsachen oder Geld kann keine Haftung übernommen werden. Ihr Ansprechpartner beim Roten Kreuz Waidhofen an der Thaya ist unser Sachbearbeiter, **Herr Peter**



Hanko, Telefon: 059 144 70000.

Im Bild: Daniel Meyer, Daniel Jöch,



Finanzhilfe nach Sturmschäden

Durch schwere Sommergewitter kam es im August 2013 in weiten Teilen des Bezirkes zu massiven Sturmschäden in den Waldbeständen. Nach intensiver Intervention durch den Obmann der Bezirksbauernkammer Waidhofen/Thaya, Herrn Ing. Nikolaus Noé-Nordberg, ergriff nun Herr Landesrat Dr. Stephan Pernkopf Initiative mit dem Ergebnis: **das Land NÖ bietet eine Sonderförderung an!**

Die Förderabwicklung wird einfach gehalten und über die örtlich zuständige Bezirksforstinspektion (Bezirkshauptmannschaft) abgewickelt. Details und Beratungen können beim zuständigen Bezirksförster oder beim Forstsekretär der Bezirksbauernkam-

mer erfragt werden. Die Förderungen kann von allen Waldeigentümern außer Gemeinden ab einer Schadensfläche von 0,1 Hektar beantragt werden. Nach Durchführung der Aufforstung erfolgt die Kontrolle durch den zuständigen Bezirksförster und anschließend die Auszahlung der Förderung im Wege der Bezirkshauptmannschaft.

Förderbestimmungen – Daten und Fakten zur Sonderförderung:

Gefördert wird nur die Mischwalaufforstung mit mindestens 50 % Laubholz und/oder Weißtanne und/oder Lärche, mit einem Pauschalsatz von 1.000 Euro pro Hektar.

Der max. Fichtenanteil wird in tieferen Lagen unter 500 m Seehöhe zusätzlich mit folgender Formel begrenzt:

Fichtenanteil in % = Seehöhe in m

(abgerundet auf 100 Meter) / 10.

Die Mindestpflanzenanzahl beträgt 1.000 Pflanzen pro Hektar.

Die Forstpflanzenrechnung dient als Nachweis für die Baumartenanteile.

Die Förderuntergrenze beträgt 100 Euro je Förderwerber, das entspricht einer Mindestfläche von 0,1 Hektar.

Die Förderobergrenze liegt bei 1.500 Euro je Förderwerber, das entspricht einer Waldfläche von 1,5 Hektar.

Die Waldeigentümer haben folgende Daten bekanntzugeben:

Name, Adresse, Betriebsnummer, Bankverbindung (IBAN), Telefonnummer, Grundstücksnummer, Katastralgemeindenummer, Förderfläche.

(Auszug aus „Die Landwirtschaft“, Ausgabe Februar 2014)

Sprechtage Bürgerservice



**PVA der Arbeiter und Angestellten
NÖ Gebietskrankenkasse**

Raiffeisenpromenade 2E/1b
3830 Waidhofen/Thaya

Sprechtage: jeden Mittwoch von 8.00 bis 13.00 Uhr
2., 9., 16., 23., 30. April
7., 14., 21., 28. Mai
4., 11., 18., 25. Juni



NÖ Gebietskrankenkasse

Raiffeisenpromenade 2E/1b, 3830 Waidhofen/Thaya

Sprechtage: Montag bis Donnerstag,
von 7.30 bis 14.30 Uhr
und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr



SVA der Bauern Bezirksbauernkammer
Raiffeisenpromenade 2/1/2, 3830 Waidhofen/Th.

Sprechtage: jeden Montag,
von 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
7., 14., 28. April
5., 12., 19., 26. Mai
2., 16., 23., 30. Juni

Der Behindertenverband 

Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ
Thayastraße 5, 3830 Waidhofen/Thaya

Sprechtage: jeden 2. und 4. Dienstag/Monat
von 9.00 bis 10.30 Uhr
8. und 22. April
13. und 27. Mai
10. und 24. Juni



Arbeiterkammer Waidhofen/Thaya
Thayastraße 5, 3830 Waidhofen/Thaya

Beratung in arbeitsrechtlichen, sozialrechtlichen und
steuerrechtlichen Fragen.

Sprechtage jeweils von 10.30 bis 11.30 Uhr
Terminvereinbarungen unter 05/7171-7350
MO bis DO 8.00 - 16.00 Uhr, FR 8.00 - 12.00 Uhr



Rat und Hilfe-AKNÖ Konsumentenberatung
Thayastraße 5, 3830 Waidhofen/Thaya

Hotline: 05/7171-1616 (Montag bis Freitag von
8.00 bis 13.00 Uhr)
E-Mail: konsumentenberatung@aknoe.at

Amtstag des Bezirksgerichtes Waidhofen/Thaya

Nach telefonischer Terminvereinbarung unter 02842/52566
im Gemeindefestungssaal Groß-Siegharts.

Notar Ing. Mag. Herbert Kurzbauer

Nach telefonischer Vereinbarung unter 02846/273-0
im Gemeindefestungssaal Groß-Siegharts.

Rechtsanwalt Mag. Wolfgang Mayrhofer

Jeden Dienstag von 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.
Nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter 02842/52005.

Steuerberater Dr. Harald Machacek

Jeden Montag von 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.
Nur nach telefonischer Terminvereinbarung unter 02249/3620.



Röm.-kath. Kirchenbeitragsstelle
im Pfarramt Groß-Siegharts

in den Monaten Februar, März,
September und November
jeweils am 2. Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 15.00 Uhr.



info@belarus-kinder.net
 www.belarus-kinder.net
 Tel.: 02742/ 9005 - 15466
 Fax: 02742/ 9005 - 13133
 Mobil: ++43 676 9604275

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS
 Projektleitung: MARIA HETZER
 NÖ Landesjugendreferat;
 Landhausplatz 1, Haus 9; 3109 St. Pölten



Tschernobyl ist nicht vorbei!



3 Wochen in Österreich

bedeuten

Erholung für Körper und Seele der Kinder

Termine: Sa., 28.6. – Fr., 18.7.
 Do., 17.7. - Fr., 8.8.
 Do., 7.8. – Do., 28.8.

Gastfamilien gesucht für den Sommer 2014

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Belarus (Weißrussland) nieder. Die Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor einer erhöhten Strahlung ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung bei gesunder Ernährung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll. Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 150-250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen. Die Kinder zwischen 10 und 14 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.



Informationen:

02742 9005 15466 (NÖ Landesjugendreferat)
 0676 96 04 275 oder
www.belarus-kinder.net oder info@belarus-kinder.net

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht akut krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder. Pro Kind soll von den Gastfamilien ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 130.— geleistet werden. Für Sponsoren (Paten für einzelne Kinder), die sich an den Kosten beteiligen, sind alle Beteiligten sehr dankbar.

Maria Hetzer

Bitte unterstützen Sie diese Kinder!
Bitte melden Sie sich!

St. Pölten, im Jänner 2014

Unterstützt durch



Alten- und Pflegeheim
 der Barmherzigen Brüder

Leitung und Organisation des Projektes
 „Erholung für Kinder aus Belarus“

Spendenkonto:
 NÖ Landes-Hypothekenbank AG
 KontoNr. 3855-005319 BLZ: 53000
 „Erholung für Kinder aus Belarus“
 IBAN: AT62 5300 0038 5500 5319
 BIC: HYPNATWWXXX

in 3420 Kritzensdorf

**Der Bürgermeister,
der Vizebürgermeister,
die Mandatäre
und die Bediensteten
der Marktgemeinde
Dietmanns wünschen
der Bevölkerung ein
Frohes Osterfest!**



Öffnungszeiten Gemeindeamt



Montag	8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 13.30 Uhr

Einschaltungen in unserer Gemeindezeitung

Gerne veröffentlichen wir Ihr Inserat
in einer unserer Ausgaben.

Die Kosten für ein Inserat betragen:

A4 hoch Farbe	€	100,00
A5 quer Farbe	€	70,00
A6 hoch Farbe	€	40,00

Die Schüler, Eltern und Lehrer der
Schule zum Leben
(Allgemeine Sonderschule Groß - Siegharts)
erlauben sich
zum



am

**Palmsonntag, den 13. April 2014
ab 8 Uhr 30**

in den Räumen des Pfarrhofes Groß - Siegharts
einzuladen.

Wir bieten Palmbüsche gegen freiwillige Spenden an!

Wann? Wo?

Gr. Siegharts: Samstag, 12.4.2014 von 18 bis 19 Uhr im Pfarrhof
Sonntag, 13.4.2014 ab 8 Uhr bis 12 Uhr vor der Kirche,
am Schlossplatz und im Pfarrhof

Dietmanns: Samstag 12.4.2014 vor der Abendmesse um 18 Uhr

**Sie können auch gerne Palmbüsche bei uns in der Schule unter
der Telefonnummer 02847/2437-14 vorbestellen!!!!**

Der Reinerlös wird für unsere Projektstage im Juni 2014 und für den Ankauf
therapeutischer Unterrichtsmaterialien verwendet.

„Unser Morgen wird anders sein, wenn wir das Heute verändern.“

Wir bedanken uns bei Hr. Stadtpfarrer Mag. Josef Pichler und den Mitarbeitern der
Stadtpfarre Groß - Siegharts herzlichst für das großzügige Entgegenkommen

*Herzlichen Grüßen
Herdi Kadmanová*

Matinée mit anschließendem Mittagessen

Sonntag, 27. April 2014

ab 10.00 Uhr

im Festsaal der Marktgemeinde Dietmanns

**Kartenvorverkauf ab 7. April 2014 im Gemeindeamt
und der Sparkasse Groß-Siegharts**

Vorverkauf: € 12,00

Tageskassa: € 14,00



Gemischter Satz

Für Kabarett-Feinschmecker von und mit Joesi Prokopetz

"Gemischter Satz", das ist beim Wein was ganz Feines und eher Seltenes.

Und was ganz Feines, mit eher selten Gespieltem ist auch dieses Programm von Joesi Prokopetz,
das also nicht grundlos „Gemischter Satz“ heißt.

Freuen Sie sich auf lieb Gewonnenes, noch nie oder selten Gesehenes, auf Unerhörtes, freuen Sie
sich auf ganz Neues, freuen Sie sich auf...ach, kommen Sie und freuen Sie sich einfach.

**Wir werden sehr glücklich sein.
Joesi Prokopetz**

Kulinarischer **FRÜHLING**



im Wia z'haus Kern



Der BÄR(LAUCH) ist los!

Bärlauch & Rindfleisch

6. bis 27. April



OSTERSCHMAUS

SO 20. & MO 21. April

ab 11.30 Uhr



WILD auf SPARGEL

Maibock und Spargel

4. bis 25. Mai



MUTTERTAGSSESSEN

SO 11. Mai ab 11.30 Uhr



Jetzt haben wir den SALAT!

knackig frisch ab 1. Juni



VATERTAGSSESSEN

SO 8. Juni ab 11.30 Uhr



Herzlich willkommen

heißt sie das Team des Wia z'haus KERN!

Um Tischreservierung wird gebeten!

02847 / 2396 oder 0664 / 19 61 320 oder info@wiazhaus-kern.at



Veranstaltungskalender

21.03.2014	Pensionistennachmittag	ab 14.00 Uhr	Festsaal
01.04.2014	Cafe Plus	ab 14.00 Uhr	Sozialzentrum
25.04.2014	Pensionistennachmittag	ab 14.00 Uhr	Festsaal
26.04.2014	Flurreinigung	ab 14.00 Uhr	vor Gemeinde
27.04.2014	Matinée mit Joesi Prokopetz	ab 10.00 Uhr	Festsaal
30.04.2014	Maibaum aufstellen	ab 16.30 Uhr	vor dem Gemeindeamt
06.05.2014	Cafe Plus	ab 14.00 Uhr	Sozialzentrum
10.05.2014	Muttertagsfeier	ab 14.00 Uhr	Festsaal
23.05.2014	Pensionistennachmittag	ab 14.00 Uhr	Festsaal
01.06.2014	Erstkommunion	9.00 Uhr	Kapelle Neu-Dietmanns
03.06.2014	Cafe Plus	ab 14.00 Uhr	Sozialzentrum
08.06.2014	Jahrmarkt		Festsaal
27.06.2014	Sonnwendfeier	ab 17.00 Uhr	Sportplatz

www.noe-volkshilfe.at

**Für ein unbeschwertes Leben:
Betreuung und Pflege zuhause**

volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben,
benötigen aber Unterstützung im Alltag? Wir helfen!



- Hauskrankenpflege
- Heimhilfe
- Notruftelefon
- Essen zuhause
- Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung z.B. Pflegegeld (Antrag, Erhöhung)

Aktion für NeukundInnen:

Entscheiden Sie sich bis **31. März 2014** für ein Notruftelefon, dann erhalten Sie es **ein Monat gratis**.

Danach beträgt die Miete monatlich € 25,44 (ohne Bindefrist). Unter bestimmten Bedingungen kann das Notruftelefon sogar kostenlos sein. Weitere Infos erhalten Sie mit dem Stichwort, Neujahrsaktion unter 0676 / 8700 26565 oder per E-Mail notruftelefon@noe-volkshilfe.at

**Immer für Sie erreichbar:
0676 / 8676**

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. Foto: Shutterstock, © März 2013

Ärzte:

Dr. Andreas Gradwohl

Ludweis 63
3762 Ludweis-Aigen
02847/4200

Dr. Helmut Köck

Berggasse 16
3812 Groß-Siegharts
02847/2451

Dr. Hans-Christian Lang

Waidhofner Straße 4 3812
Groß-Siegharts
02847/24100

Dr. Peter Werle

Hauptplatz 6
3812 Groß-Siegharts
02847/3585

Dr. Michael Stechauner

Raabsersstraße 5
3824 Großau
02846/354

Dr. Renate Göbl

Hauptstraße 12
3822 Karlstein
02844/276

Dr. Karl-Heinz Schmidt

Hauptstraße 2B
3820 Raabs/Thaya
02846/200

Apotheken:

Groß-Siegharts

Berggasse 17
3812 Groß-Siegharts
02847/2419

Raabs/Thaya

Hauptplatz 15
3820 Raabs/Thaya
02846/236

Waidhofen/Thaya 1

Apotheke z. schwarzen
Adler, Hauptplatz 2
3830 Waidhofen/Thaya
02842/525740

Waidhofen/Thaya 2

Apotheke z. Hl. Hubertus
Brunner Straße 43
3830 Waidhofen/Thaya
02842/53757

Notdienste

März 2014

Diensthabender Arzt		Diensthabende Apotheke	
22. - 23.	Dr. Michael Stechauner	22. - 28.	Waidhofen/Thaya 1
29. - 30.	Dr. Helmut Köck	29. - 31.	Raabs/Thaya

April 2014

Diensthabender Arzt		Diensthabende Apotheke	
05. - 06.	Dr. Andreas Gradwohl	01 - 04.	Raabs/Thaya
12. - 13.	Dr. Hans-Christian Lang	05. - 11.	Waidhofen/Thaya 2
19. - 21.	Dr. Karl-Heinz Schmidt	12. - 18.	Groß-Siegharts
26. - 27.	Dr. Reante Göbl	19. - 25.	Waidhofen/Thaya 1
30.	Dr. Andreas Gradwohl	26. - 30.	Raabs/Thaya

Mai 2014

Diensthabender Arzt		Diensthabende Apotheke	
01.	Dr. Andreas Gradwohl	01.- 02.	Raabs/Thaya
03. - 04.	Dr. Helmut Köck	03. - 09.	Waidhofen/Thaya 2
10. - 11.	Dr. Peter Werle	10. - 16.	Groß-Siegharts
17. - 18.	Dr. Michael Stechauner	17. - 23.	Waidhofen/Thaya 1
24. - 25.	Dr. Hans-Christian Lang	24. - 30.	Raabs/Thaya
29. - 31.	Dr. Renate Göbl	31.	Waidhofen/Thaya 2

Juni 2014

Diensthabender Arzt		Diensthabende Apotheke	
01.	Dr. Renate Göbl	01. - 06.	Waidhofen/Thaya 2
07. - 09.	Dr. Peter Werle	07. - 13.	Groß-Siegharts
14. - 15.	Dr. Karl-Heinz Schmidt	14. - 20.	Waidhofen/Thaya 1
19.	Dr. Hans-Christian Lang	21. - 27.	Raabs/Thaya
21. - 22.	Dr. Helmut Köck	28. - 30.	Waidhofen/Thaya 2
28. - 29.	Dr. Andreas Gradwohl		

Urlaub und Fortbildung der Ärzte:

Dr. Lang: 02. Mai, 15. bis 19. September

Dr. Werle: 07. bis 13. April, 02. Mai, 20. Juni, 28. Juli bis 01. August,
01. bis 05. September

Dr. Köck: 26. bis 30. Mai, 28. bis 30. Juli, 08. bis 12. September

